

Forum Kunstgeschichte Italiens (Bonn, 26-27 Mar 10)

Verband Deutscher Kunsthistoriker

Forum Kunstgeschichte Italiens

2. Arbeitstagung

Bonn, 26.-27. März 2010

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität

Institut für Kunstgeschichte, Hörsaal IX

Programm

Freitag, 26. März 2010

9:00 Begrüßung:

Roland Kanz / Georg Satzinger (Bonn)

EINBETTUNGEN. DIE DEUTUNG VON OBJEKTEN DURCH MATERIALE FASSUNG

Matteo Burioni, Urte Krass (München)

9:15 Zita Ágota Pataki (Leipzig)

Antike Objekte neuer Inhalt. Zur Abbildung von Gemmen in den Corvinen

1480-1490

Respondent: Andreas Thielemann (Rom)

Dokument und Monument: Die Statuen-Reliquie des 'Seneca' in ihrer
römischen und niederländischen Fassung

10:15 Klara Katharina Petzel (Köln)

Persistenz in Zeiten des Wandels. Konstruktion und Inszenierung von
Geschichtlichkeit in niederrheinischen Retabeln der 1. Hälfte des 16.
Jahrhunderts

Respondentin: Daniela Bohde (Frankfurt)

Fiktive Polyptychen und die 'Einbettung' von Tafelmalerei in der
Wandmalerei

11:15 Pause

11:45 Johanna Beate Lohff (Rom)

Malerei auf Stein

Respondent: Kai Kappel (Berlin/Mainz)
Italiens Spolien und die 'Alte Sachlichkeit'. Zur Romanikrezeption
deutscher Architekten

12:45 Mittagspause

DAS LEBEN DER KÜNSTLER

Elisabeth Oy-Marra (Mainz), Valeska von Rosen (Bochum), Michael Thimann
(Florenz)

14:00 Gerd Blum (Münster)

Vasaris Vite: heilsgeschichtlicher Kanon, endzeitliche Konversion und
die Geburt der Kunstreligion

14:30 Gabriele Köster (Magdeburg)

Das Drama der venezianischen Malerei. In den Hauptrollen die
Charakterdarsteller Tizian, Tintoretto und Veronese

15:00 Heiko Damm (Florenz)

Vater und Sohn Cambiasio in den Viten Raffaele Sopranis

15:30 Pause

16:00 Ulrike Tarnow (Berlin)

Martyrium und Selbstopfer. Zur religiösen Hypostasierung künstlerischen
Arbeitens in Gian Pietro Belloris Vita Federico Baroccis

16:30 Martin Gaier (Basel)

Der Künstler als Werkzeug der Kunstgeschichte. Robert Vischers
Signorelli-Monographie von 1879

17:00 Johannes Rössler (Bern)

Von der Notwendigkeit der Fiktion. Modelle in der wissenschaftlichen
Künstlerbiographik im 19. Jahrhundert

17:30 Diskussion:

Forum Kunstgeschichte Italiens im VDK

anschließend:

Umtrunk im Kunsthistorischen Institut

Samstag, 27. März 2010

LE CITTÀ VISIBILI. STADTFORSCHUNG IN KUNSTHISTORISCHER PERSPEKTIVE
Cornelia Jöchner (Florenz), Elisabeth Kieven (Rom), Alessandro Nova
(Florenz), Gerhard Wolf (Florenz)

Stadtgestalten:

9:15 Hans W. Hubert (Freiburg)

Stadtgestaltung - Stadtzerstörung am Beispiel Bolognas im ausgehenden Mittelalter

9:45 Britta Hentschel (Zürich)

Für Rom und aus Rom heraus. Gaetano Koch und die Neukonstruktion der Ewigen Stadt als Hauptstadt Italiens

Neue und alte Zentren:

10:15 Marion Hilliges (Berlin)

Die 'piazza maggiore'. Zur Zentrumsbildung in Ferrara im 15. Jahrhundert

10:45 Simone Bader (Berlin)

Der öffentliche Raum in Asmara. Gestaltung und Funktion des Marktes

11:15 Pause

Stadtbilder

11:45 Melchior Fischli (Florenz)

Eine neue Sicht auf die alte Stadt: Florenz, 1880-1910

12:15 Alma-Elisa Kittner (Braunschweig)

"Halb Dreck-, Halb Götter-Land." Stadtreflexionen in modernen und zeitgenössischen Künstlerreisen nach Rom

12:45 Abschlußdiskussion

Organisation:

Prof. Dr. Roland Kanz

Prof. Dr. Georg Satzinger

Institut für Kunstgeschichte und Archäologie

Abt. Kunstgeschichte

Regina-Pacis-Weg 1

D-53113 Bonn

in Zusammenarbeit mit den beiden Max-Planck-Instituten für
Kunstgeschichte, Biblioteca Hertziana, Rom, und Kunsthistorisches
Institut, Florenz

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung unter folgender
E-Mail-Adresse:

forum-bonn@italien.kunsthistoriker.net

Zimmervermittlung der Stadt Bonn:

Bonn-Information

Windeckstraße 1 / am Münsterplatz

53111 Bonn

Tel: (+49 2 28) 77 50 00

Übernachten in Bonn:

<http://tinyurl.com/hhbwtw>

Programmflyer als PDF-Datei:

<http://tinyurl.com/yguhtza>

Quellennachweis:

CONF: Forum Kunstgeschichte Italiens (Bonn, 26-27 Mar 10). In: ArtHist.net, 10.02.2010. Letzter Zugriff 30.01.2026. <<https://arthist.net/archive/32351>>.